



Mi., 06.09.23 - Di., 19.09.23 | 14 Tage ab € 1.850,-

ComfortPlus

Albanien ComfortPlus

Balkan für Genießer

Highlights

- › Hauptstadt Tirana und Museumsstädte Berat und Gjirokastra intensiv erkunden
 - › spektakuläre Bootsfahrt auf dem Komensee
 - › Wanderungen durch die Albanischen Alpen und im Llogara-Nationalpark
- › Bademöglichkeiten an der Albanischen Riviera, im Ohridsee und in den Benja-Pools
 - › Abstecher nach Nordmazedonien und in den Kosovo

Bei dieser Reise übernachten wir in besonders ausgewählten Hotels mit Vorzügen wie einem tollen Panoramablick, einer Lage inmitten des historischen Zentrums oder einem erfrischenden Pool. Die spektakuläre Fährüberfahrt auf dem Komensee entlang fjordartiger Steilklippen und ein Besuch in entlegenen Dörfern um Valbona bieten zunächst Postkartenidylle, ehe wir im quirligen Tirana kommunistische Relikte entdecken und mit der Seilbahn auf den Hausberg Dajti fahren. Auch kulturelle Höhepunkte wie die historischen Städte Korça, Gjirokastra und Berat zeichnen diese Tour durch Albanien aus – für ihre Entdeckung nehmen wir uns besonders viel Zeit. Zwei besondere Schmankerl: Wir machen Abstecher ins pittoreske Prizren im Kosovo und nach Nordmazedonien, wo wir den traumhaften Ohridsee entdecken. Während unserer Reise begegnen wir immer wieder gastfreundlichen Einheimischen, sei es beim Besuch einer Familie in Gjirokastra oder beim typisch albanischen Lunch am Strand von Ksamil. Hättest du gedacht, dass du das geheimnisvolle Albanien so authentisch und stilvoll zugleich erleben kannst?

Tag 1 - Mi., 06.09.23 Flug nach Tirana – Kruja

Albanien, wir kommen!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Von Frankfurt aus fliegst du auf direktem Wege in die Hauptstadt Albaniens, wo dich dein Reiseleiter am „Mutter Teresa Airport“ empfängt. Gemeinsam fahren wir eine halbe Stunde nach Norden in die Kleinstadt Kruja.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Panorama** in Kruja | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Do., 07.09.23 Kruja – Shkodra

Idyllische Altstädte

Nach dem Frühstück erkunden wir Kruja gemeinsam: Eines der Wahrzeichen dieser idyllischen Stadt ist die Burg, die wir natürlich besichtigen. Im geschichtlichen Museum können wir so einiges über den Nationalhelden Georg Kastrioti, genannt Skanderbeg, erfahren, schließlich war die Festung in Kruja gewissermaßen sein „Hauptquartier“. Zur Mittagszeit brechen wir nach Shkodra auf, wo wir schließlich in der ankommen und die restaurierte Altstadt mit der hübschen Stephanskathedrale besichtigen. Anschließend genießen wir von der mächtigen Rozafa-Burg einen traumhaften Ausblick auf die Stadt mit ihren drei Flüssen und dem Shkodra-See. Den Abend können wir in unserem Hotel im gemütlichen Innenhof ausklingen lassen. Das Essen dort ist äußerst lecker und oft wird auch albanische Livemusik gespielt. Das Haus wurde im traditionellen albanischen Stil renoviert und bietet einen ganz besonderen Charme.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Tradita* in Shkodra | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Fr., 08.09.23 Shkodra – Komensee – Valbona

Über einen „Fjord“ in die Bergwelt

Die heutige Bootsfahrt auf dem Komensee

gilt als eine der schönsten der Welt – überzeuge dich selbst! Je nach Saison und Fährfahrplan kann das Programm heute variieren. Normalerweise heißt es jedoch früh aufstehen, um die Fähre pünktlich zu erreichen. Wir sind gut zwei Stunden mit dem Bus unterwegs, bevor es dann anschließend mit der Fähre durch die Schlucht des Komensees weitergeht. Schroffe Felswände an beiden Seiten ragen empor und erinnern uns an norwegische Fjorde! In Ufernähe erspähen wir so manch abgeschiedenes Dorf, das ausschließlich auf dem Wasserweg erreichbar ist. Für unterwegs stehen uns heute Lunchpakete zur Verfügung. Dann steigen wir wieder in den Bus und erreichen schließlich das in den Albanischen Alpen gelegene Bergdorf Valbona, wo wir das hier noch sehr ursprüngliche Leben der Einwohner hautnah erleben. Bei einem Spaziergang erkunden wir gemeinsam das Dorf. Am Abend werden wir in unserem familiär geführten Gästehaus zu einem traditionellen Abendessen erwartet und können den Geschichten unserer Gastfamilie zu lauschen.

Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Gästehaus in Valbona | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 4 - Sa., 09.09.23 Valbona – Kukaj – Valbona

Wandern in den Albanischen Alpen

Die abgelegene Region mit ihren hohen Bergen und blaugrünen Bächen, in der bis heute noch wilde Wölfe und Bären leben, erkunden wir auf einer wunderschönen Wanderung (ca. 2-3 Std., mittelschwer) und legen über 300 Höhenmeter zurück. Dabei kommen wir an einer alten Mühle vorbei und steigen anschließend über einen Schotterweg in das Dorf Kukaj hoch. Dieser Abschnitt ist zwar etwas anstrengender, aber dafür werden wir mit einem sagenhaften Blick auf die Berge belohnt. Auch heute genießen wir zwischendurch ein stärkendes Picknick, das uns unsere Gastgeber vorbereitet haben. Durch den Wald geht es dann wieder zurück nach Valbona. Am Nachmittag bleibt Zeit, um durchs Dorf zu schlendern. Am Abend erwartet ein liebevoll zubereitetes Abendessen wie „bei Muttern“.

Tag 5 - So., 10.09.23
Valbona – Prizren – Tirana

Abstecher in den Kosovo

Wir verlassen die Albanischen Alpen und machen auf dem Weg zurück nach Tirana einen spannenden Abstecher in Europas jüngsten Staat, den Kosovo. Mittags erreichen wir Prizren – das „Museum unter freiem Himmel“ und die vielleicht schönste Stadt des kleinen Landes. Zwischen dem Šar Planina-Gebirgszug auf der einen und einer am Hang gelegenen Festung auf der anderen Seite liegt die zweitgrößte Stadt des Kosovo idyllisch am Fluss. Die durch eine osmanische und byzantinischen Architektur geprägte Altstadt erstreckt sich ausgehend von der Festung, die wir besichtigen, bis zum gepflasterten Shatërvan-Platz. Im Stadtzentrum besuchen wir die Sinan Pascha-Moschee und die serbisch-orthodoxe Kathedrale Our Lady of Ljevis. Nach unserer Mittagspause fahren wir zurück nach Albanien und kommen am Abend in der vibrierenden Hauptstadt Tirana an. Am Hotelpool oder in der Bar kannst du den Tag stilvoll ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Tirana International**** in Tirana | Mahlzeiten: F

Tag 6 - Mo., 11.09.23
Tirana – Dajti-Nationalpark – Tirana

Die boomende Hauptstadt

Nach dem Frühstück erleben wir die lebendige Metropole Tirana! Wir entdecken die Stadt bei einem Rundgang vorbei am gigantischen Skanderbeg-Platz, der Et'hem Bey-Moschee, dem Glockenturm und dem Kulturpalast. Nationalheld Skënderbeu thront über dem weitläufigen Stadtplatz, der in alle Richtungen mit den wichtigsten Gebäuden Tiranas beeindruckt. Wir merken schnell, dass hier die Relikte des Hoxha-Regimes auf die modernen Einflüsse des Westens prallen und sich Tirana bis heute im Wandel und rasanten Wachstum befindet. Anschließend fahren wir in den nahegelegenen Dajti-Nationalpark, wo uns eine Seilbahn auf den 1.613 Meter hohen Hausberg Tiranas bringt. Vom Mount Dajti genießen wir einen grandiosen Ausblick und du kannst entweder ein bisschen durch den Nationalpark spazieren oder im Panorama-Biergarten albanische Hausmannskost genießen. Zurück in Tirana lernen wir am späten Nachmittag im Museum Bunk'art 1, welches in einem alten Atombunker untergebracht ist, mehr über die Zeit des kommunistischen Regimes in Albanien. Einen erlebnisreicher Tag geht zu Ende – nun wartet Tiranas quirliges Nachtleben darauf, von dir entdeckt zu werden! Wir empfehlen dir das junge Ish Blloku-Viertel mit seinen Bars und Cafés.

Tag 7 - Di., 12.09.23
Tirana – Ohrid – Galičica N.P. – Sveti Naum-Kloster – Tushemisht

Zum Ohrid-See nach Nordmazedonien

Heute geht es Richtung Südosten, denn ein weiteres Highlight unserer Reise erwartet uns im Nachbarland Nordmazedonien. Wir stehen dazu etwas früher auf und fahren in gut zweieinhalb Stunden über die Grenze ins Städtchen Ohrid, wo wir unseren lokalen, nordmazedonischen Reiseleiter kennenlernen. Wir nehmen uns viel Zeit für die Altstadt, steigen hinauf zur Festung und besichtigen mit unserem Reiseleiter einige kleine, aber interessante Kirchen. Anschließend legen wir noch eine zwanzigminütige Tour im Ruderboot durch die Bucht ein. Entlang des Seeufers fahren wir etwa eine halbe Stunde weiter bis an den Fuß des über 2.200 Meter emporragenden Galičica-Gebirges. Beim gemeinsamen Mittagessen stärken wir uns für eine Wanderung im Galičica-Nationalpark, die tolle Ausblicke auf den See bietet (ca. 1,5 Std., leicht). Kurz vor der albanischen Grenze wartet schließlich das malerische Sveti Naum-Kloster darauf, von uns entdeckt zu werden. Wir bewundern die sorgfältig restaurierte Anlage mit ihren beeindruckenden Fresken an den Innenwänden. Abends geht es zurück nach Albanien, wo wir im Örtchen Tushemisht übernachten.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Millennium*** in Tushemisht | Mahlzeiten: F, M

Tag 8 - Mi., 13.09.23
Tushemisht – Voskopoja – Korça

Berühmter Basar und dörflicher Bischofssitz

Unser erstes Ziel ist heute nach gut einstündiger Fahrt Voskopoja, ein ursprüngliches Dorf in schöner Mittelgebirgslandschaft. Hier unternehmen wir einen Spaziergang und schauen uns dabei die sehenswerten Kirchen St. Nicolas und St. Maria an. Unser Reiseleiter wird uns die Geschichte der Kleinstadt näherbringen und wir staunen nicht schlecht, denn der ruhige Ort war im 17. und 18. Jahrhundert einmal eines der bedeutendsten wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des ganzen Landes! In einem lokalen Restaurant gönnen wir uns zur Mittagszeit eine Stärkung, bevor es anschließend in die lebhafteste Kulturmetropole und Studentenstadt Korça weitergeht. Zusammen erkunden wir die pittoreske Kathedrale, die Moschee, den berühmten Basar sowie das sehenswerte Museum für mittelalterliche Kunst. Probiere am Abend die Spezialitäten der Region, zum Beispiel „Kërnacka“, Schweinehackbällchen vom Grill oder „Lakror“, mit Tomaten, Zwiebeln, Kürbis, Spinat und Lauch gefüllter Blätterteig. Dazu einen Pflaumen-

("Kumbulla") oder Maulbeerbaumraki ("Mani") – wohl bekommst!

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Life Gallery*(*) oder Hani i Pazarit*** in Korça | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - Do., 14.09.23

Korça – Lengarica-Canyon – Gjirokastra

Flusswanderung und Heilquellen

Die albanischen Straßen sind zugegebenermaßen nicht immer die Besten. Das bekommen wir auf der heutigen Fahrt zu spüren. Aber die Schaukelei lohnt sich: Nach knapp vier Stunden erreichen wir den Höhepunkt des Tages: den Lengarica-Canyon. Wir wandern (ca. 1 Std., mittelschwer; die Canyonwanderung ist in der Regel nur von Juni bis September möglich, bei Überflutung unternehmen wir alternativ einen Spaziergang durch das Dorf Permet) in Wasser- bzw. Badeschuhen durch die Schlucht, um nicht auf den glitschigen Felsen auszurutschen. Auf Schritt und Tritt begegnen uns Grotten, ausgewaschene Felsen und Eingänge zu höher gelegenen Höhlen, die teilweise sogar prähistorische Felszeichnungen enthalten. Mal ist der Weg breit und wir können am Ufer entlanglaufen, dann werden die Felswände höher und die Schlucht und der Wasserlauf immer enger, bis es richtig eng ist und wir nur etwa drei Meter Breite zur Verfügung haben. Neben den optischen Eindrücken fühlen wir auch in den Füßen, dass sich warmes und kaltes Wasser während der Wanderung abwechseln. Immer wieder finden sich Gelegenheiten für eine Pause oder ein Bad. Final erreichen wir mit den Heilquellen der Benja-Pools (22-30 Grad warm), in denen sich das stark schwefelhaltige Wasser in mehreren natürlichen Becken staut. Nach dem Fußmarsch bietet sich dieses Naturheilbad als willkommene Wellnesspause an! Beim Bad in den Pools können wir ein weiteres Highlight entdecken: eine der schönsten Steinbrücken aus der osmanischen Zeit – die Ura e Kadiut. Ein Erinnerungsfoto ist hier ein absolutes Muss! Nach Gjirokastra sind es nun noch ca. zwei Stunden Busfahrt. Wenn du magst, kannst du dir nach Ankunft direkt ein leckeres Abendessen auf der Hotelterrasse servieren lassen – dann ist ein weiterer unvergesslicher Tag beendet.

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Argjiro*(*) oder Kelemi 2*** in Gjirokastra | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Fr., 15.09.23

Gjirokastra

Museumsstadt und UNESCO-Welterbe

Eine Wanderung der anderen Art erwartet uns in der Museumsstadt Gjirokastra. Wir laufen (ca. 2 Std., leicht) über Kopfsteinpflaster durch das historische Zentrum, vorbei am Alten Basar, steil hinauf zur Burganlage, wo wir einen tollen Blick auf die Stadt und die umliegende grüne Landschaft

haben. Oben, im exemplarisch restaurierten Skenduli-Haus, erleben wir hautnah, wie die Menschen früher und teilweise sogar noch heute leben. Mittags können wir die freie Zeit nutzen, um über den Basar zu schlendern oder einen Snack zu kaufen. Wer Lust auf einen guten Kaffee hat, wird sich am Nachmittag über die Kaffeezeremonie bei einer einheimischen Familie freuen. Wir sind dabei, wenn die Bohnen auf traditionelle Weise geröstet, gemahlen und für uns zubereitet werden. Dazu werden lokale Süßigkeiten, genannt „gliko“, serviert, um den Genuss abzurunden. Unser Hotel liegt im historischen Zentrum von Gjirokastra, in dessen Gassen du den Abend bei albanischem Essen und Wein ausklingen lassen kannst. Probiere doch einmal die lokale Spezialität Qifqi: Reisbällchen, vergleichbar mit den sizilianischen Arancino!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Argjiro*(*) oder Kelemi 2*** in Gjirokastra | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Sa., 16.09.23

Gjirokastra – Syri i Kaltër – Butrint – Ksamil – Saranda

Blaues Auge, spannende Ruinen und das Ionische Meer

Wir brechen auf in Richtung Meer! Der erste Stopp wird nach etwa einer Stunde bei der Karstquelle Syri i Kaltër, dem „Blue Eye“, sein. Wenn wir zur Aussichtsplattform gehen (ca. 1 Std., leicht) und von dort in die Tiefe blicken, kommt es uns wirklich so vor, als ob wir in ein blaues Auge aus Wasser schauen! Aufgrund des hellen Kalksteins lässt die Sonne das Wasser hier tiefblau, aber auch grün bis türkis erstrahlen. Eine der schönsten Ausgrabungsstätten des Mittelmeerraums wartet wiederum eine Stunde später auf einer Halbinsel auf uns. Im historischen Butrint, UNESCO-Weltkulturerbe, nehmen wir die archäologische Anlage unter die Lupe und erfahren mehr über die Ausgrabungsarbeit und die Geschichte von der griechischen Besiedlung bis in die osmanische Zeit. Die zahlreichen Ruinen aus der Römerzeit sind in einem guten Zustand und können begeistern, auch aufgrund ihrer schönen Lage an einer Lagune an der Straße von Korfu. Auf der anderen Seite der Halbinsel befindet sich der schöne Ksamil Beach. Wir verbringen dort unsere Mittagspause und genießen zum Mittagessen frischen Fisch oder Calamari mit Blick aufs Meer. Wer mag, springt noch kurz ins Wasser und kühlt sich etwas ab. Am Nachmittag legen wir die kurze Strecke in die Boomstadt Saranda zurück, wo du deine Freizeit bei einem Spaziergang entlang der Promenade genießen oder mit einem Buch am Pool relaxen kannst.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Bougainville Bay** in Saranda | Mahlzeiten: F, M**

Tag 12 - So., 17.09.23
Saranda – Llogara-Nationalpark – Apollonia
– Berat

Entlang der Albanischen Riviera

Nach dem Frühstück fahren wir in insgesamt etwa zwei Stunden zunächst entlang der Albanischen Riviera. Dabei erleben wir immer wieder grandiose Aussichten, die wir auf vielen Fotostopps festhalten können. Über kurvige Serpentinstraßen geht es weitem den Berg hinauf zum malerischen Llogara-Nationalpark. Dort legen wir eine Wanderung (1 Std., leicht) zu dem nach Julius Caesar benannten Caesar-Pass ein und haben dabei eine tolle Aussicht auf azurblaues Meer, die umliegenden Berge und den dichten Nadelwald. Am Mittag erreichen wir schließlich die hochklassige Ausgrabungsstätte Apollonia, wo wir nochmals auf den Spuren der Römer wandeln. Nun ist es nur noch eine gute Fahrstunde in die einmalige Museumsstadt Berat. Am späten Nachmittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Entdeckungen in der prächtigen Stadt, die wir morgen gemeinsam ausführlich erkunden werden.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Mangalemi* oder Portik***(*) in Berat | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Mo., 18.09.23
Berat

Die Stadt der Tausend Fenster

In Berat leben viele Menschen noch immer wie vor Hunderten von Jahren. Eingebettet in eine herrliche grüne Landschaft wird die Stadt von einer Burg überragt, welche so großflächig ist, dass der gesamte Bereich ein eigenes von drei Altstadtvierteln darstellt. Man könnte auch von einer kleinen Stadt innerhalb der eigentlichen Stadt sprechen. Nicht umsonst wurde die gesamte Altstadt 1961 vom Staat offiziell zur Museumsstadt und zusätzlich von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Wir wandern (ca. 1,5 Std., leicht bis mittelschwer) zur Burg hoch und erkunden das Burgviertel inklusive des berühmten Onufri-Ikonenmuseums. Von der riesigen Burganlage überblicken wir den muslimischen und christlichen Stadtteil, während sich der Fluss Osum malerisch durch die mittelalterlichen Gassen windet. Im Anschluss gehen wir hinunter ins historische Zentrum und bewundern sowohl den christlichen als auch den muslimischen Stadtteil. Zudem sehen wir uns das Ethnografische Museum im zweiten Altstadtviertel Mangalemi an. Du wirst schnell verstehen, warum Berat den Beinamen „Stadt der Tausend Fenster“ bekam, schließlich stehen die Häuser sehr dicht zusammen und verfügen über große Fenster Richtung Talseite. Nach einer ausgedehnten Mittagspause besuchen wir am Nachmittag das dritte historische Altstadtviertel: Gorica, das sich auf der anderen Flussseite befindet und von uns über eine jahrhundertealte museale Brücke erreicht wird. Am späten Nachmittag

besuchen wir einen Winzer in der Umgebung, bei dem wir uns bei einer Verkostung von der Qualität des albanischen Weins mit lokalen Oliven und Käse überzeugen können. Am Abend haben wir die Qual der Wahl: Auf dem breiten Boulevard der Neustadt gibt es unzählige einheimische und internationale Kneipen und Restaurants. Wir verabschieden uns mit den spannenden Eindrücken unserer Reise beim gemeinsamen Farewell-Dinner in schönem Ambiente von Albanien.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Mangalemi* oder Portik***(*) in Berat | Mahlzeiten: F, A**

Tag 14 - Di., 19.09.23
Berat – Tirana – Rückflug und Ankunft

Goodbye Albanien!

Je nach Rückflugzeit kannst du heute nochmal gemütlich frühstücken, bevor uns unser Bus in rund zwei Fahrstunden zum Flughafen nach Tirana bringt. Nach einem kurzen Flug landest du wieder in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Mi., 06.09.23 Flug nach Tirana – Kruja:** Hinflug nach Tirana, Transfer nach Kruja
- Tag 2 Do., 07.09.23 Kruja – Shkodra:** Stadtbesichtigung Kruja mit Festung, Stadtbesichtigung Shkodra mit Rozafa-Burg und Stephanskathedrale
- Tag 3 Fr., 08.09.23 Shkodra – Komensee – Valbona:** Bootsfahrt auf dem Komensee, Spaziergang durch Valbona
- Tag 4 Sa., 09.09.23 Valbona – Kukaj – Valbona:** Wanderung von Valbona nach Kukaj und zurück, Nachmittag frei
- Tag 5 So., 10.09.23 Valbona – Prizren – Tirana:** Stadtbesichtigung Prizren mit Festung, Moschee und Kathedrale
- Tag 6 Mo., 11.09.23 Tirana – Dajti-Nationalpark – Tirana:** Stadtbesichtigung Tirana, Seilbahnfahrt auf den Mount Dajti, Atombunker Bunk'Art 1
- Tag 7 Di., 12.09.23 Tirana – Ohrid – Galičica N.P. – Sveti Naum-Kloster – Tushemisht:** Stadtführung Ohrid, kleine Ruderbootsfahrt auf dem Ohrid-See, Wanderung im Galičica-N.P., Besuch des Sveti Naum-Klosters
- Tag 8 Mi., 13.09.23 Tushemisht – Voskopoja – Korça:** Dorfbesichtigung Voskopoja, Stadtbesichtigung Korça mit Basar
- Tag 9 Do., 14.09.23 Korça – Lengarica-Canyon – Gjirokastra:** Wanderung durch den Lengarica-Canyon, Baden in den Benja-Pools mit Kadiut-Brücke
- Tag 10 Fr., 15.09.23 Gjirokastra:** Stadtwanderung Gjirokastra, Mittag frei, Kaffeezeremonie bei einer Familie
- Tag 11 Sa., 16.09.23 Gjirokastra – Syri i Kaltër – Butrint – Ksamil – Saranda:** Karstquelle Syri i Kaltër, Besichtigung der Ausgrabungsstätte Butrint, Strand von Ksamil, Nachmittag frei in Saranda
- Tag 12 So., 17.09.23 Saranda – Llogara-Nationalpark – Apollonia – Berat:** Panoramafahrt entlang der Albanischen Riviera, Wanderung im Llogara-Nationalpark, Besichtigung der Ausgrabungsstätte Apollonia
- Tag 13 Mo., 18.09.23 Berat:** Stadtbesichtigung Berat, Weinverkostung, Abschiedsdinner
- Tag 14 Di., 19.09.23 Berat – Tirana – Rückflug und Ankunft:** Transfer nach Tirana, Rückflug nach Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis (biometrisch) oder Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, ggf. auch Pertussis-Impfung, Zeckenschutz (FSME) sowie Hepatitisimpfung empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. In den Albanischen Alpen bereitet unsere Gastgeberfamilie Mittag- und Abendessen aus frischen, landestypischen Zutaten zu. Zusätzlich sind besondere Mittagessen an einzelnen Tagen und ein Abschiedsdinner inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften handelt es sich um gepflegte ***.**** Hotels. In den Albanischen Alpen übernachten wir in einem familiengeführten Gästehaus. Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, fast immer auch mit einer Klimaanlage.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 350,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Tirana und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)

- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus und Fähre, wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen, davon 11 in ***.**** Hotels, 2 im Gästehaus, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 5 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen bzw. Lunchpaket, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- „Sicher auf Reisen Schutz“ der Allianz Travel inkl. Reisekrankenversicherung, Reiseabbruchversicherung und Corona-Leistungen (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

767 kg CO₂ / 18 €

Abflugorte

| | |
|-----------------------|---------------|
| Frankfurt/Main* | ohne Zuschlag |
| Berlin* ¹ | 150,00 EUR |
| Hamburg* ¹ | 150,00 EUR |
| München* ¹ | 150,00 EUR |

*Lufthansa

1 - Flug via Frankfurt

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Lufthansa

*Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Die Anreise erfolgt in der Regel nonstop ab Frankfurt. Flüge von anderen Abflughäfen gehen via Frankfurt.

Lufthansa

Frankfurt 21:05 - Tirana 23:05

Tirana 14:50 - Frankfurt 17:10

Termin 02.04. / 26.07.2023
Frankfurt 11:55 - Tirana 14:00
Tirana 14:50 - Frankfurt 17:10

Termin 27.09.2023
Frankfurt 20:40 - Tirana 22:40
Tirana 12:05 - Wien 13:35
Wien 15:00 - Frankfurt 16:30

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Europa